

Musik und Geschichten

Frühschoppen in der „Alten Schule Meißen“

Minden-Meißen. Der Verein Pro Meißen bietet erstmals im Boule-Garten in Kooperation mit dem Pfad der Menschenrechte einen Frühschoppen an.

Über 50 Besucher erlebten in dem gemütlichen Ambiente der „Alten Schule Meißen“ bei herrlichem Sonnenschein ein Spitzprogramm.

Susanne Spitzmüller, Gesang, Ortwin Evers, Saxophon und Querflöte, sowie Andy Grove an der Gitarre boten Musik vom Feinsten. Stimmungsvoll nahmen sie die Zuhörer mit und begeisterten durch Perfektion und Spielfreude, heißt es.

Die Vorleserin Annette Ziebeker, eine der Initiatoren vom Pfad, hatte ausgewählte Texte zum Thema Liebe, Trennung, Karriere und Lebensweisen dazu beigesteuert. Sie konnte als Vortragende wie immer für ein Kopfkino sorgen. Die Vorstel-

lung über die Gefühle eines Aktmodells oder einer depressiven Spinne sorgten für reichlich Lacher. So entstand ein rundes Programm im Wechsel zwischen Musik und Geschichten.

Am Kunstpunkt 2 mit dem Titel „Toleranz“ werden die Menschenrechte hier mit viel Freude gelebt. Bei der Zugabe ge-

sellte sich Jennifer Grove von „White Coffee“ mit ihrer melodischen Stimme zu den Musikern.

Mit herzlichem Applaus dankte das Publikum allen Akteuren. Für das kulinarische Drumherum, wie Bier und Bratwurst, sorgten die fleißiger Helfer von Pro Meißen.



Im Wechsel zwischen ausgewählten Texten und stimmungsvollen Liedern lief das Frühschoppen-Programm. Foto: privat